

734365-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Internet – Vertrag über die Bereitstellung von Netzwerk-Verbindungen für Standorte der Autobahn GmbH des Bundes
OJ S 214/2025 06/11/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes

E-Mail: vergabestelle@autobahn.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vertrag über die Bereitstellung von Netzwerk-Verbindungen für Standorte der Autobahn GmbH des Bundes

Beschreibung: Vertrag über die Bereitstellung von Netzwerk-Verbindungen für Standorte der Autobahn GmbH des Bundes

Kennung des Verfahrens: 59eeb0cb-f74f-4b3b-a884-771c9433c14b

Interne Kennung: 2024-10210

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32412110 Internet

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32412110 Internet

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Hinweis zur Geltung der Verordnung (EU) 2022/2560 über den Binnenmarkt verzerrende drittstaatliche Subventionen (nachfolgend: FSR): Sind die Bedingungen für die Meldung finanzieller Zuwendungen gemäß Artikel 28 Absätze 1 und 2 FSR erfüllt, so ist ein Bewerber/Bieter verpflichtet, alle drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen nach Artikel 28 Absatz 1 Buchstabe b FSR zu melden. In allen anderen Fällen ist ein Bewerber/Bieter verpflichtet eine Erklärung abzugeben, in der er alle erhaltenen drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen aufführt und zu bestätigen, dass die erhaltenen drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen keiner Meldepflicht nach Artikel 28 Absatz 1 Buchstabe b FSR unterliegen. Für die Meldung bzw. Erklärung ist das den Vergabeunterlagen

beigefügte Formular nach Anhang II der Durchführungsverordnung (EU) 2023/1441 zur Festlegung detaillierter Vorschriften für die Durchführung von Verfahren nach der Verordnung (EU) 2022/2560 (nachfolgend: Durchführungsverordnung) unter Beachtung der Vorgaben der FSR sowie der Durchführungsverordnung zu verwenden. Sofern ein Teilnahmewettbewerb durchgeführt wird, ist die Meldung oder Erklärung sowohl mit dem Teilnahmeantrag als auch (nochmals) mit dem Angebot einzureichen. Im Übrigen mit dem Angebot. Auf die Gründe für die Ablehnung / den Ausschluss eines Teilnahmeantrags oder Angebots gemäß Art. 29 Abs. 3, Art. 29 Abs. 4 und Art. 31 Abs. 2 FSR wird hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Korruption: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 oder 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Betrug: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit Ihr Unternehmen beitragspflichtig ist.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gem. § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen (§ 124 (2) GWB). Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Region Nord- Ost

Beschreibung: Los 1 umfasst aktuell 35 STANDORTE der AG in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32412110 Internet

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht die Möglichkeit, dass der Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate verlängert wird.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 72 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber erklärt in einer Eigenerklärung, dass auf sein Unternehmen (bzw. ein eignungsverleihendes Nachunternehmen) folgende

Zertifizierungen ausgestellt sind: Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2015 (Mindestanforderung) oder Erklärung, dass ein vergleichbares

Qualitätsmanagementsystem besteht, das zumindest in seiner Grundstruktur gemäß den Hauptkapiteln der DIN EN ISO 9001 dargestellt sein muss Die Bewerber haben Nachweise

über die auf ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bewerbergemeinschaft / einen eignungsverleihenden Nachunternehmer ausgestellte o. g. Zertifizierungen dem Angebot

beizufügen. Vorlage einer Zertifizierung DIN EN ISO 9001:2015 Erklärung, dass ein

vergleichbares Qualitätsmanagementsystem besteht, das zumindest in seiner Grundstruktur gemäß den Hauptkapiteln der DIN EN ISO 9001 dargestellt sein muss Die Zertifizierungen

müssen zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes gültig und auf das den Nachweis führende Unternehmen zumindest mitausgestellt sein. Bei Abgabe vergleichbarer Zertifikate oder

Eigenerklärungen hat der Bewerber über die Gleichwertigkeit einen entsprechenden Nachweis zu führen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geeignete Referenzen über in den letzten 3 Jahren

(2022,2023, 2024) ausgeführte Aufträge, die in Bezug auf die ausgeschriebenen Leistungen Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers geben.

Auflistung folgender Daten im HVA Vordruck Eigenerklärung Eignung IV: Es sind mindestens drei Referenzen einzureichen. Zu jeder Referenz sind mind. folgende Angaben zu machen: - Kurztitel des Referenzprojektes - Auftraggeber, mit Angabe der Organisationseinheit (Hinweis: sofern ein Auftraggeber nicht genannt werden darf, ist ausnahmsweise eine sachlich einschlägige Anonymisierung bzw. Pseudonymisierung des Auftraggebers zulässig, z.B. "privater Auftraggeber, börsennotiert, Konsumgüterindustrie". Die Vergabestelle geht allerdings davon aus, dass Unternehmen nicht dem Schutz personenbezogener Daten im Sinne der DSGVO unterliegen und daher genannt werden dürfen; vgl. Art. 4 Nr. 1 DSGVO) - Projektauftrag mit einer aussagekräftigen Kurzbeschreibung der erbrachten Leistungen und Erläuterung, warum das Referenzprojekt aus Sicht der Bewerber mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar ist - Leistungszeitraum Vorlage des befüllten Formblatts

Referenzprojekt Eignung Gefordert werden Referenzen zu ausgeführten Leistungen, die dem Auftragsinhalt nahekomen oder ähneln und die in Umfang und Schwierigkeitsgrad (Komplexität) den ausgeschriebenen Leistungen entsprechen. Durch die Referenzen müssen Erfahrungen folgender Leistungen nachgewiesen werden: Es gelten zusätzlich folgende Mindestanforderungen je Referenz: - Der Anbieter muss Einrichtung und Betrieb der Netzwerkanbindungen für kommerzielle Kunden geleistet haben - Die Leistung muss zur Bereitstellung der Leitungen auch den Betrieb eines Service Desk, sowie 2nd-Level-Support und Reporting beinhalten. - Die Leistungen müssen an mindestens 15 Standorten erfolgt sein. - Die Einrichtung der Anbindungen muss bei Angabe des Angebots bereits abgeschlossen sein. - Die Betriebs- & Service-Leistungen müssen über mindestens 12 Monate durchgeführt worden sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) mit Expertise in dem geforderten Leistungsumfang Abgabe einer Eigenerklärung des Bewerbers entsprechend den Vorgaben des Formblatts: Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022,2023, 2024) mit Expertise in den folgenden Leistungsbereichen (siehe Leistungsbeschreibung Kapitel 3.1 ff) - 6 aktuell zertifizierte Mitarbeiter mit der Qualifikation CCIE WAN - 12 Techniker zur Netzwerk-Anbindung sowie - 4 Service Desk Mitarbeiter Vorlage der befüllten Eigenerklärung zur Anzahl der fachlichen Mitarbeiter Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022,2023, 2024) mit Expertise in den folgenden Leistungsbereichen: - 6 aktuell zertifizierte Mitarbeiter mit der Qualifikation CCIE WAN - 12 Techniker zur Netzwerk-Anbindung sowie - 4 Service Desk Mitarbeiter verfügt.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: - Angabe, welche Teile des Auftrags der Auftragnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Auf gesondertes Verlangen einzureichen: - Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmen inkl. entsprechender Eignungsnachweise

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer ISO27001-Zertifizierung Ein etabliertes Informationssicherheitsmanagementsystem stellt sicher, dass Informationssicherheit während der gesamten Vertragslaufzeit gewährleistet ist. Es erfüllt mindestens die Anforderungen gemäß ISO 27001 (nativ). Die Umsetzung ist in einem Sicherheitskonzept dokumentiert und kann im Rahmen eines Audits geprüft werden. Sollte eine Zertifizierung gemäß ISO 270001

nach BSI Standard bestehen, wird dieses positiv berücksichtigt, siehe Bewertungskriterien. Vorlage einer ISO 27001-Zertifizierung oder einer vergleichbaren Zertifizierung einer akkreditierten Stelle Bei gleichwertigen Zertifizierungen ist die Gleichwertigkeit durch den Bewerber zu belegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angabe in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil IV: - Eigenerklärung über das Bestehen bzw. den Abschluss im Auftragsfall einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe - Mindestanforderung: Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 10.000.000 € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 10.000.000 € - andere Versicherungen: Auf gesondertes Verlangen einzureichen: - Zusicherung der Versicherung über den Abschluss bzw. die Erhöhung der Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall bzw. einen entsprechenden Versicherungsnachweis Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscodes angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angabe in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil IV: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Liefer- und Dienstleistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Mindestanforderung: Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich dieses Auftrags beträgt 12.000.000,00 €/a brutto in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Auf gesondertes Verlangen einzureichen: Benannte Nachweise und Erklärungen sind von einer Bietergemeinschaft insgesamt sowie auch von Nachunternehmern für wesentliche Leistungen beizubringen Präqualifizierte Unternehmen Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscodes angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angaben in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil II: über die Eintragung in ein Berufsregister Auf gesondertes Verlangen einzureichen: Vorlage der Gewerbeanmeldung, der Eintragung in die Handwerksrolle oder der Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Berufsregisternachweise. Benannte Nachweise und Erklärungen sind von einer Bietergemeinschaft insgesamt sowie auch von Nachunternehmern für wesentliche Leistungen beizubringen. Präqualifizierte Unternehmen Unternehmen, die in den

Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscode angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen. \$%boolean_is_end\$

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angaben in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil II: über die Eintragung in ein Handelsregister

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Umsetzung der Installation

Beschreibung: Stellen Sie Ihr Vorgehensmodell zur Planung und Umsetzung der WAN-Anbindungen ("Roll-Out") konzeptionell dar. Berücksichtigen Sie dabei: - Zeitplan v. Eingang der Beauftragung bis Abschluss der Abnahme - Arbeitsschritte - Zusammenarbeit mit Behörden bzw. anderen möglichen Beteiligten wie Gasversorgern (insbesondere Einholung sämtlicher erforderlicher behördlicher Genehmigungen) - Zusammenarbeit mit Subunternehmen, z. B. für KTB - Darstellung Einsatz des erforderlichen Personals - Zusammenstellung der Unterlagen, die der AG als Grundlage dienen, um die Aktivitäten für die Erstellung der Anbindung effektiv zu planen. Format: Separates Dokument mit maximal zehn Seiten (DIN-A4) inklusive Grafiken und Darstellungen (Arial, Schriftgröße 10, Zeilenabstand 1,5, Seitenrandabstand: 2,5) Hinweis: Der Verweis auf (weitere) Anlagen wird nicht berücksichtigt ebenso wie Informationen, die über die zehn DIN A4 Seiten hinausgehen. Die Wertung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der schriftlich eingereichten Darstellung. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Betrieb der Netzwerk-Verbindungen

Beschreibung: Stellen Sie folgende Inhalte, die für den Dauerbetrieb und das Management der Leitungen relevant sind, konzeptionell dar: - Überblick über Ablauf des möglichen Prozesses im Falle von der Störungsmeldung bis zur Rückmeldung an die Auftraggeberin (s. Kapitel 3.2.1) und Monitoring sowie Sicherstellung der Einhaltung von SLA, Vorgehen, Verhalten im Störfall. - Darstellung der Sicherstellung ausreichender personeller Ressourcen insbesondere zur Behebung von Störungen - Darstellung von Maßnahmen zur Sicherstellung der in der Anlage "Service Level und Reporting" beschriebenen Anforderungen hinsichtlich der Verbindungs-Qualitäten (z.B. Latenz). - Erstmalige Anbindung / Bereitstellung einer Schnittstelle zum Ticketsystem der AG Format: Separates Dokument mit maximal zehn Seiten (DIN-A4) inklusive Grafiken und Darstellungen (Arial, Schriftgröße 10, Zeilenabstand 1,5, Seitenrandabstand: 2,5) Hinweis: Der Verweis auf (weitere) Anlagen wird nicht berücksichtigt

ebenso wie Informationen, die über die zehn DIN A4 Seiten hinausgehen. Die Wertung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der schriftlich eingereichten Darstellung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis laufende Kosten zu 50% Angebotspreis Bereitstellungskosten 15%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 65

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-198cc1aa09a-79b3ad10ad6dcb15

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.autobahn.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/12 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.autobahn.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/12/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV. Bei ausländischen Bietern werden gleichwertige Nachweise verlangt: Vorzulegende Erklärungen / Nachweise bei der Angebotsabgabe: Angabe der Unternehmen bei Eignungsleihe im Verzeichnis der Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen, auf gesondertes Verlangen: Verpflichtungserklärung im Rahmen der finanziellen oder wirtschaftlichen Eignungsleihe, Verpflichtungserklärung Leistungen anderer Unternehmer, Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Bei einer kurzen Vertragslaufzeit über nur 4 Jahre ist die Autobahn GmbH des Bundes ständig im "Transitionsmodus", sofern die Anbieter wechseln. Die Autobahn GmbH des Bundes würde also am Ende der Vertragslaufzeit noch Leitungen von Auftragnehmer A auf Auftragnehmer B umstellen, während in einer weiteren Vergabe bereits ein neuer Auftragnehmer C ermittelt wurde. Insofern hat die Autobahn GmbH des Bundes dann nur eine eher kurze Zeitspanne, in der ein stabiler Stand des Netzes besteht. Zusätzliche Vertragsjahre würden die Zeit der Stabilität mithin verlängern.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Die Autobahn GmbH des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Die Autobahn GmbH des Bundes

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 - Region Süd

Beschreibung: Los 2 umfasst aktuell 23 STANDORTE der AG in Bayern und Baden-Württemberg.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32412110 Internet

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht die Möglichkeit, dass der Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate verlängert wird.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 72 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber erklärt in einer Eigenerklärung, dass auf sein Unternehmen (bzw. ein eignungsverleihendes Nachunternehmen) folgende Zertifizierungen ausgestellt sind: Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2015 (Mindestanforderung) oder Erklärung, dass ein vergleichbares Qualitätsmanagementsystem besteht, das zumindest in seiner Grundstruktur gemäß den Hauptkapiteln der DIN EN ISO 9001 dargestellt sein muss. Die Bewerber haben Nachweise über die auf ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bewerbergemeinschaft / einen eignungsverleihenden Nachunternehmer ausgestellte o. g. Zertifizierungen dem Angebot beizufügen. Vorlage einer Zertifizierung DIN EN ISO 9001:2015 Erklärung, dass ein vergleichbares Qualitätsmanagementsystem besteht, das zumindest in seiner Grundstruktur gemäß den Hauptkapiteln der DIN EN ISO 9001 dargestellt sein muss. Die Zertifizierungen müssen zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes gültig und auf das den Nachweis führende Unternehmen zumindest mitausgestellt sein. Bei Abgabe vergleichbarer Zertifikate oder Eigenerklärungen hat der Bewerber über die Gleichwertigkeit einen entsprechenden Nachweis zu führen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geeignete Referenzen über in den letzten 3 Jahren (2022, 2023, 2024) ausgeführte Aufträge, die in Bezug auf die ausgeschriebenen Leistungen Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers geben.

Auflistung folgender Daten im HVA Vordruck Eigenerklärung Eignung IV: Es sind mindestens drei Referenzen einzureichen. Zu jeder Referenz sind mind. folgende Angaben zu machen: - Kurztitel des Referenzprojektes - Auftraggeber, mit Angabe der Organisationseinheit (Hinweis: sofern ein Auftraggeber nicht genannt werden darf, ist ausnahmsweise eine sachlich einschlägige Anonymisierung bzw. Pseudonymisierung des Auftraggebers zulässig, z.B. "privater Auftraggeber, börsennotiert, Konsumgüterindustrie". Die Vergabestelle geht

allerdings davon aus, dass Unternehmen nicht dem Schutz personenbezogener Daten im Sinne der DSGVO unterliegen und daher genannt werden dürfen; vgl. Art. 4 Nr. 1 DSGVO) - Projektauftrag mit einer aussagekräftigen Kurzbeschreibung der erbrachten Leistungen und Erläuterung, warum das Referenzprojekt aus Sicht der Bewerber mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar ist - Leistungszeitraum Vorlage des befüllten Formblatts

Referenzprojekt Eignung Gefordert werden Referenzen zu ausgeführten Leistungen, die dem Auftragsinhalt nahekomen oder ähneln und die in Umfang und Schwierigkeitsgrad (Komplexität) den ausgeschriebenen Leistungen entsprechen. Durch die Referenzen müssen Erfahrungen folgender Leistungen nachgewiesen werden: Es gelten zusätzlich folgende Mindestanforderungen je Referenz: - Der Anbieter muss Einrichtung und Betrieb der

Netzwerkanbindungen für kommerzielle Kunden geleistet haben - Die Leistung muss zur Bereitstellung der Leitungen auch den Betrieb eines Service Desk, sowie 2nd-Level-Support und Reporting beinhalten. - Die Leistungen müssen an mindestens 15 Standorten erfolgt sein. - Die Einrichtung der Anbindungen muss bei Angabe des Angebots bereits abgeschlossen sein. - Die Betriebs- & Service-Leistungen müssen über mindestens 12 Monate durchgeführt worden sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) mit Expertise in dem geforderten Leistungsumfang Abgabe einer Eigenerklärung des Bewerbers entsprechend den Vorgaben des Formblatts: Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022,2023, 2024) mit Expertise in den folgenden Leistungsbereichen (siehe Leistungsbeschreibung Kapitel 3.1 ff) - 6 aktuell zertifizierte Mitarbeiter mit der Qualifikation CCIE WAN - 12 Techniker zur Netzwerk-Anbindung sowie - 4 Service Desk Mitarbeiter Vorlage der befüllten Eigenerklärung zur Anzahl der fachlichen Mitarbeiter Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022,2023, 2024) mit Expertise in den folgenden Leistungsbereichen: - 6 aktuell zertifizierte Mitarbeiter mit der Qualifikation CCIE WAN - 12 Techniker zur Netzwerk-Anbindung sowie - 4 Service Desk Mitarbeiter verfügt.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: - Angabe, welche Teile des Auftrags der Auftragnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Auf gesondertes Verlangen einzureichen: - Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmen inkl. entsprechender Eignungsnachweise

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer ISO27001-Zertifizierung Ein etabliertes Informationssicherheitsmanagementsystem stellt sicher, dass Informationssicherheit während der gesamten Vertragslaufzeit gewährleistet ist. Es erfüllt mindestens die Anforderungen gemäß ISO 27001 (nativ). Die Umsetzung ist in einem Sicherheitskonzept dokumentiert und kann im Rahmen eines Audits geprüft werden. Sollte eine Zertifizierung gemäß ISO 270001 nach BSI Standard bestehen, wird dieses positiv berücksichtigt, siehe Bewertungskriterien. Vorlage einer ISO 27001-Zertifizierung oder einer vergleichbaren Zertifizierung einer akkreditierten Stelle Bei gleichwertigen Zertifizierungen ist die Gleichwertigkeit durch den Bewerber zu belegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angabe in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil IV: - Eigenerklärung über das Bestehen bzw. den Abschluss im Auftragsfall einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe - Mindestanforderung: Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 10.000.000 € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 10.000.000 € - andere Versicherungen: Auf gesondertes Verlangen einzureichen: - Zusicherung der Versicherung über den Abschluss bzw. die Erhöhung der Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall bzw.

einen entsprechenden Versicherungsnachweis Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscode angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angabe in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil IV: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Liefer- und Dienstleistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Mindestanforderung: Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich dieses Auftrags beträgt 12.000.000,00 €/a brutto in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Auf gesondertes Verlangen einzureichen: Benannte Nachweise und Erklärungen sind von einer Bietergemeinschaft insgesamt sowie auch von Nachunternehmern für wesentliche Leistungen beizubringen Präqualifizierte Unternehmen Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscode angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angaben in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil II: über die Eintragung in ein Berufsregister Auf gesondertes Verlangen einzureichen: Vorlage der Gewerbeanmeldung, der Eintragung in die Handwerksrolle oder der Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Berufsregisternachweise. Benannte Nachweise und Erklärungen sind von einer Bietergemeinschaft insgesamt sowie auch von Nachunternehmern für wesentliche Leistungen beizubringen. Präqualifizierte Unternehmen Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscode angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen. \$%boolean_is_end\$

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angaben in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil II: über die Eintragung in ein Handelsregister

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Umsetzung der Installation

Beschreibung: Stellen Sie Ihr Vorgehensmodell zur Planung und Umsetzung der WAN-Anbindungen ("Roll-Out") konzeptionell dar. Berücksichtigen Sie dabei: - Zeitplan v. Eingang der Beauftragung bis Abschluss der Abnahme - Arbeitsschritte - Zusammenarbeit mit Behörden bzw. anderen möglichen Beteiligten wie Gasversorgern (insbesondere Einholung sämtlicher erforderlicher behördlicher Genehmigungen) - Zusammenarbeit mit Subunternehmen, z. B. für KTB - Darstellung Einsatz des erforderlichen Personals - Zusammenstellung der Unterlagen, die der AG als Grundlage dienen, um die Aktivitäten für die Erstellung der Anbindung effektiv zu planen. Format: Separates Dokument mit maximal zehn Seiten (DIN-A4) inklusive Grafiken und Darstellungen (Arial, Schriftgröße 10, Zeilenabstand 1,5, Seitenrandabstand: 2,5) Hinweis: Der Verweis auf (weitere) Anlagen wird nicht berücksichtigt ebenso wie Informationen, die über die zehn DIN A4 Seiten hinausgehen. Die Wertung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der schriftlich eingereichten Darstellung. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Betrieb der Netzwerk-Verbindungen

Beschreibung: Stellen Sie folgende Inhalte, die für den Dauerbetrieb und das Management der Leitungen relevant sind, konzeptionell dar: - Überblick über Ablauf des möglichen Prozesses im Falle von der Störungsmeldung bis zur Rückmeldung an die Auftraggeberin (s. Kapitel 3.2.1) und Monitoring sowie Sicherstellung der Einhaltung von SLA, Vorgehen, Verhalten im Störfall. - Darstellung der Sicherstellung ausreichender personeller Ressourcen insbesondere zur Behebung von Störungen - Darstellung von Maßnahmen zur Sicherstellung der in der Anlage "Service Level und Reporting" beschriebenen Anforderungen hinsichtlich der Verbindungs-Qualitäten (z.B. Latenz). - Erstmalige Anbindung / Bereitstellung einer Schnittstelle zum Ticketsystem der AG Format: Separates Dokument mit maximal zehn Seiten (DIN-A4) inklusive Grafiken und Darstellungen (Arial, Schriftgröße 10, Zeilenabstand 1,5, Seitenrandabstand: 2,5) Hinweis: Der Verweis auf (weitere) Anlagen wird nicht berücksichtigt ebenso wie Informationen, die über die zehn DIN A4 Seiten hinausgehen. Die Wertung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der schriftlich eingereichten Darstellung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis laufende Kosten zu 50% Angebotspreis Bereitstellungskosten 15%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 65

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-198cc1aa09a-79b3ad10ad6dcb15

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.autobahn.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/12/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.autobahn.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/12/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV. Bei ausländischen Bietern werden gleichwertige Nachweise verlangt: Vorzulegende Erklärungen / Nachweise bei der Angebotsabgabe: Angabe der Unternehmen bei Eignungsleihe im Verzeichnis der Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen, auf gesondertes Verlangen: Verpflichtungserklärung im Rahmen der finanziellen oder wirtschaftlichen Eignungsleihe, Verpflichtungserklärung Leistungen anderer Unternehmer, Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Bei einer kurzen Vertragslaufzeit über nur 4 Jahre ist die Autobahn GmbH des Bundes ständig im "Transitionsmodus", sofern die Anbieter wechseln. Die Autobahn GmbH des Bundes würde also am Ende der Vertragslaufzeit noch Leitungen von Auftragnehmer A auf Auftragnehmer B umstellen, während in einer weiteren Vergabe bereits ein neuer Auftragnehmer C ermittelt wurde. Insofern hat die Autobahn GmbH des Bundes dann nur eine eher kurze Zeitspanne, in der ein stabiler Stand des Netzes besteht. Zusätzliche Vertragsjahre würden die Zeit der Stabilität mithin verlängern.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Die Autobahn GmbH des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Die Autobahn GmbH des Bundes

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 - Region West

Beschreibung: Los 3 umfasst aktuell 48 STANDORTE der AG in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32412110 Internet

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht die Möglichkeit, dass der Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate verlängert wird.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 72 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber erklärt in einer Eigenerklärung, dass auf sein Unternehmen (bzw. ein eignungsverleihendes Nachunternehmen) folgende Zertifizierungen ausgestellt sind: Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2015 (Mindestanforderung) oder Erklärung, dass ein vergleichbares Qualitätsmanagementsystem besteht, das zumindest in seiner Grundstruktur gemäß den Hauptkapiteln der DIN EN ISO 9001 dargestellt sein muss. Die Bewerber haben Nachweise über die auf ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bewerbergemeinschaft / einen eignungsverleihenden Nachunternehmer ausgestellte o. g. Zertifizierungen dem Angebot beizufügen. Vorlage einer Zertifizierung DIN EN ISO 9001:2015 Erklärung, dass ein vergleichbares Qualitätsmanagementsystem besteht, das zumindest in seiner Grundstruktur gemäß den Hauptkapiteln der DIN EN ISO 9001 dargestellt sein muss. Die Zertifizierungen müssen zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes gültig und auf das den Nachweis führende Unternehmen zumindest mitausgestellt sein. Bei Abgabe vergleichbarer Zertifikate oder Eigenerklärungen hat der Bewerber über die Gleichwertigkeit einen entsprechenden Nachweis zu führen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geeignete Referenzen über in den letzten 3 Jahren (2022, 2023, 2024) ausgeführte Aufträge, die in Bezug auf die ausgeschriebenen Leistungen Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers geben. Auflistung folgender Daten im HVA Vordruck Eigenerklärung Eignung IV: Es sind mindestens drei Referenzen einzureichen. Zu jeder Referenz sind mind. folgende Angaben zu machen: - Kurztitel des Referenzprojektes - Auftraggeber, mit Angabe der Organisationseinheit (Hinweis: sofern ein Auftraggeber nicht genannt werden darf, ist ausnahmsweise eine sachlich einschlägige Anonymisierung bzw. Pseudonymisierung des Auftraggebers zulässig, z.B. "privater Auftraggeber, börsennotiert, Konsumgüterindustrie". Die Vergabestelle geht allerdings davon aus, dass Unternehmen nicht dem Schutz personenbezogener Daten im Sinne der DSGVO unterliegen und daher genannt werden dürfen; vgl. Art. 4 Nr. 1 DSGVO) - Projektauftrag mit einer aussagekräftigen Kurzbeschreibung der erbrachten Leistungen und Erläuterung, warum das Referenzprojekt aus Sicht der Bewerber mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar ist - Leistungszeitraum Vorlage des befüllten Formblatts Referenzprojekt Eignung Gefordert werden Referenzen zu ausgeführten Leistungen, die dem Auftragsinhalt nahekomen oder ähneln und die in Umfang und Schwierigkeitsgrad (Komplexität) den ausgeschriebenen Leistungen entsprechen. Durch die Referenzen müssen Erfahrungen folgender Leistungen nachgewiesen werden: Es gelten zusätzlich folgende Mindestanforderungen je Referenz: - Der Anbieter muss Einrichtung und Betrieb der Netzwerkanbindungen für kommerzielle Kunden geleistet haben - Die Leistung muss zur Bereitstellung der Leitungen auch den Betrieb eines Service Desk, sowie 2nd-Level-Support und Reporting beinhalten. - Die Leistungen müssen an mindestens 15 Standorten erfolgt sein. - Die Einrichtung der Anbindungen muss bei Angabe des Angebots bereits abgeschlossen sein. - Die Betriebs- & Service-Leistungen müssen über mindestens 12 Monate durchgeführt worden sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) mit Expertise in dem geforderten Leistungsumfang Abgabe einer Eigenerklärung des Bewerbers entsprechend den Vorgaben des Formblatts: Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) mit Expertise in den folgenden

Leistungsbereichen (siehe Leistungsbeschreibung Kapitel 3.1 ff) - 6 aktuell zertifizierte Mitarbeiter mit der Qualifikation CCIE WAN - 12 Techniker zur Netzwerk-Anbindung sowie - 4 Service Desk Mitarbeiter Vorlage der befüllten Eigenerklärung zur Anzahl der fachlichen Mitarbeiter Anzahl an fachlichen Mitarbeitern der Geschäftsjahre (2022,2023, 2024) mit Expertise in den folgenden Leistungsbereichen: - 6 aktuell zertifizierte Mitarbeiter mit der Qualifikation CCIE WAN - 12 Techniker zur Netzwerk-Anbindung sowie - 4 Service Desk Mitarbeiter verfügt.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: - Angabe, welche Teile des Auftrags der Auftragnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Auf gesondertes Verlangen einzureichen: - Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer inkl. entsprechender Eignungsnachweise

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer ISO27001-Zertifizierung Ein etabliertes Informationssicherheitsmanagementsystem stellt sicher, dass Informationssicherheit während der gesamten Vertragslaufzeit gewährleistet ist. Es erfüllt mindestens die Anforderungen gemäß ISO 27001 (nativ). Die Umsetzung ist in einem Sicherheitskonzept dokumentiert und kann im Rahmen eines Audits geprüft werden. Sollte eine Zertifizierung gemäß ISO 270001 nach BSI Standard bestehen, wird dieses positiv berücksichtigt, siehe Bewertungskriterien. Vorlage einer ISO 27001-Zertifizierung oder einer vergleichbaren Zertifizierung einer akkreditierten Stelle Bei gleichwertigen Zertifizierungen ist die Gleichwertigkeit durch den Bewerber zu belegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angabe in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil IV: - Eigenerklärung über das Bestehen bzw. den Abschluss im Auftragsfall einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe - Mindestanforderung: Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 10.000.000 € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 10.000.000 € - andere Versicherungen: Auf gesondertes Verlangen einzureichen: - Zusicherung der Versicherung über den Abschluss bzw. die Erhöhung der Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall bzw. einen entsprechenden Versicherungsnachweis Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscodes angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angabe in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil IV: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Liefer- und Dienstleistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Mindestanforderung: Der geforderte Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich dieses Auftrags beträgt 12.000.000,00 €/a brutto in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren
Auf gesondertes Verlangen einzureichen: Benannte Nachweise und Erklärungen sind von einer Bietergemeinschaft insgesamt sowie auch von Nachunternehmern für wesentliche Leistungen beizubringen
Präqualifizierte Unternehmen Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscode angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angaben in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil II: über die Eintragung in ein Berufsregister
Auf gesondertes Verlangen einzureichen: Vorlage der Gewerbeanmeldung, der Eintragung in die Handwerksrolle oder der Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Berufsregisternachweise. Benannte Nachweise und Erklärungen sind von einer Bietergemeinschaft insgesamt sowie auch von Nachunternehmern für wesentliche Leistungen beizubringen.
Präqualifizierte Unternehmen Unternehmen, die in den Präqualifizierungsdatenbanken <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> oder www.pq-verein.de bzw. einer anderen für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreien Datenbank innerhalb der EU registriert sind, können dies bei Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer und / oder des Zugangscode angeben. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in den Präqualifizierungsdatenbanken enthalten sind, sind diese ergänzend einzureichen. \$%boolean_is_end\$

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen: Angaben in "Eigenerklärung zur Eignung" Teil II: über die Eintragung in ein Handelsregister

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Umsetzung der Installation

Beschreibung: Stellen Sie Ihr Vorgehensmodell zur Planung und Umsetzung der WAN-Anbindungen ("Roll-Out") konzeptionell dar. Berücksichtigen Sie dabei: - Zeitplan v. Eingang der Beauftragung bis Abschluss der Abnahme - Arbeitsschritte - Zusammenarbeit mit Behörden bzw. anderen möglichen Beteiligten wie Gasversorgern (insbesondere Einholung sämtlicher erforderlicher behördlicher Genehmigungen) - Zusammenarbeit mit Subunternehmen, z. B. für KTB - Darstellung Einsatz des erforderlichen Personals - Zusammenstellung der Unterlagen, die der AG als Grundlage dienen, um die Aktivitäten für die Erstellung der Anbindung effektiv zu planen. Format: Separates Dokument mit maximal

zehn Seiten (DIN-A4) inklusive Grafiken und Darstellungen (Arial, Schriftgröße 10, Zeilenabstand 1,5, Seitenrandabstand: 2,5) Hinweis: Der Verweis auf (weitere) Anlagen wird nicht berücksichtigt ebenso wie Informationen, die über die zehn DIN A4 Seiten hinausgehen. Die Wertung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der schriftlich eingereichten Darstellung. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Betrieb der Netzwerk-Verbindungen

Beschreibung: Stellen Sie folgende Inhalte, die für den Dauerbetrieb und das Management der Leitungen relevant sind, konzeptionell dar: - Überblick über Ablauf des möglichen Prozesses im Falle von der Störungsmeldung bis zur Rückmeldung an die Auftraggeberin (s. Kapitel 3.2.1) und Monitoring sowie Sicherstellung der Einhaltung von SLA, Vorgehen, Verhalten im Störfall. - Darstellung der Sicherstellung ausreichender personeller Ressourcen insbesondere zur Behebung von Störungen - Darstellung von Maßnahmen zur Sicherstellung der in der Anlage "Service Level und Reporting" beschriebenen Anforderungen hinsichtlich der Verbindungs-Qualitäten (z.B. Latenz). - Erstmalige Anbindung / Bereitstellung einer Schnittstelle zum Ticketsystem der AG Format: Separates Dokument mit maximal zehn Seiten (DIN-A4) inklusive Grafiken und Darstellungen (Arial, Schriftgröße 10, Zeilenabstand 1,5, Seitenrandabstand: 2,5) Hinweis: Der Verweis auf (weitere) Anlagen wird nicht berücksichtigt ebenso wie Informationen, die über die zehn DIN A4 Seiten hinausgehen. Die Wertung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der schriftlich eingereichten Darstellung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis laufende Kosten zu 50% Angebotspreis Bereitstellungskosten 15%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 65

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-198cc1aa09a-79b3ad10ad6dcb15

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.autobahn.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/12 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.autobahn.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/12/2025 23:59:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV. Bei ausländischen Bietern werden gleichwertige Nachweise verlangt: Vorzulegende Erklärungen / Nachweise bei der Angebotsabgabe: Angabe der Unternehmen bei Eignungsleihe im Verzeichnis der Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen, auf gesondertes Verlangen: Verpflichtungserklärung im Rahmen der finanziellen oder wirtschaftlichen Eignungsleihe, Verpflichtungserklärung Leistungen anderer Unternehmer, Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Bei einer kurzen Vertragslaufzeit über nur 4 Jahre ist die Autobahn GmbH des Bundes ständig im "Transitionsmodus", sofern die Anbieter wechseln. Die Autobahn GmbH des Bundes würde also am Ende der Vertragslaufzeit noch Leitungen von Auftragnehmer A auf Auftragnehmer B umstellen, während in einer weiteren Vergabe bereits ein neuer Auftragnehmer C ermittelt wurde. Insofern hat die Autobahn GmbH des Bundes dann nur eine eher kurze Zeitspanne, in der ein stabiler Stand des Netzes besteht. Zusätzliche Vertragsjahre würden die Zeit der Stabilität mithin verlängern.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Die Autobahn GmbH des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Die Autobahn GmbH des Bundes

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes

Registrierungsnummer: USt-ID DE329214156

Postanschrift: Heidestraße 15

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@autobahn.de

Telefon: +49 30 64 0960

Internetadresse: <https://www.autobahn.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: N.N.

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Internetadresse: https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes

Registrierungsnummer: USt.-ID DE329214156

Postanschrift: Heidestraße 15

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: recht@autobahn.de

Telefon: +49 30640964911

Internetadresse: <https://www.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes

Registrierungsnummer: USt. ID DE329214156

Postanschrift: Heidestraße 15

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: recht@autobahn.de

Telefon: +49 30640964911

Internetadresse: <https://www.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a38cf1b9-c35a-4903-a31a-b8fd2e2fa404 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/11/2025 07:45:14 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 734365-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 214/2025

Datum der Veröffentlichung: 06/11/2025